

Die schnellsten und sportlichsten Autos

Wie viel Sportwagen (und Leistung) braucht der Mensch?



**REIFENTEST**

Acht Winterreifen für die sportliche Mittelklasse



Basis-Elfer gegen Highend-Sechser

## Porsche 911 Carrera

mit 350 PS trifft auf das

## BMW M6 Coupé mit 560 PS



Maserati Gran Turismo MC Stradale **im Supertest**



BMW M135i **im Test**

McLaren MP4-12C Spider **im ersten Fahrbericht**

Der spannendste Vergleich in der sportlichen Kompaktklasse



## Mercedes A 250 Sport gegen BMW 125i

**Deutschland**  
4,20 €

Österreich 4,80 €, Schweiz sfr 8,-

BeNeLux 4,90 €, Frankreich 5,50 €, Italien 5,60 €

Portugal (Cont.) 5,70 €, Spanien 5,60 €, Finnland 6,30 €, Griechenland 6,20 €, Norwegen 62,00 nkr, Slowenien 5,60 €



4 190388 304206 11



Schon gefahren: Erste Fahrt im Speedart SP81-R auf Basis Porsche Boxster S

## Getunter Mittelmotor-Athlet

Tuner Speedart hat diesmal die Nase vorn – zumindest bei der Präsentation des ersten getunten Porsche Boxster S (Typ 981), der bei dem Rutesheimer Porsche-Veredler auf den Namen SP81-R hört.

Mit seiner hellgrünen Lackierung in Peridotmetallic erinnert der modifizierte Roadster an den Cayman R ab Werk. „Neben der originalen Cayman R-Farbe sind natürlich auch andere Lackierungen möglich“, sagt Speedart-Chef Björn Striening. Optische Akzente setzen neben der in Schwarz-metallic lackierten Fronthaube auch Teile aus Sichtkarbon vor den Luftein-

lässen in der Seitenwand (1788 Euro). Ein Aerodynamikpaket (1694 Euro) mit Frontspoiler und feststehendem Heckflügel verleiht dem Speedart-Boxster ein noch markanteres Gesicht als der Serienversion. „Dank Sportfedern liegt unser Fahrzeug außerdem 25 Millimeter tiefer“, erklärt Striening. Den Auftritt vollenden mehrteilige 21-Zoll-Schmiederäder (Serie 20 Zoll) mit Michelin Pilot Super Sport-Bereifung im Format 245/30 sowie 305/25 (Kompletttradsatz: 6990 Euro).

Trotz Tieferlegung und geringerer Reifenquerschnitt als bei der Serienversion leidet keineswegs der Restkomfort.

Mit offenem Verdeck dahingleiten oder knackig ums Eck fegen – auch dem SP81-R gelingt der Spagat zwischen Alltagstauglichkeit und sportlichen Fahrspaßgedanken.

Eine moderate Leistungssteigerung von 20 auf 335 PS soll das Tuningmodell zudem etwas schneller machen. Speedart gibt für die PDK-Variante eine Höchstgeschwindigkeit von 284 km/h an (Serie: 277 km/h). Von null auf 100 km/h soll der SP81-R in 4,7 Sekunden rennen (Serie mit PDK: 4,8 s). Demnächst im Speedart-Programm: zwei weitere Leistungskits mit 35 und 80 PS.

Christian Gebhardt

Plus 20 PS und 20 Nm mit Leistungskit und Sportauspuff für 5190 Euro, feststehender Heckflügel, 21-Zoll-Räder

Technische Daten	
Leistung.....	335 PS/246 kW
Drehmoment.....	380 Nm bei 4600/min
0 bis 100 km/h.....	4,7 s
Leergewicht.....	1400 kg
Höchstgeschwindigkeit.....	284 km/h

